
OFFENLEGUNG

1. HALBJAHR 2021

EIGENMITTEL UND LIQUIDITÄT

Offenlegung 1. Halbjahr 2021 zu Eigenmitteln und Liquidität

Inhalt

	Seite:
1. Grundlegende regulatorische Kennzahlen	3
2. Ansatz Risikomanagement	4
3. Kurzfristige Liquidität	5

Einleitung

Mit diesem Bericht erfüllt die Thurgauer Kantonalbank die aktuellen Offenlegungspflichten im Zusammenhang mit den Eigenmitteln und der Liquidität. Die Vorschriften sind definiert in der Eigenmittelverordnung (ERV) sowie dem FINMA-Rundschreiben 2016/01 Offenlegung – Banken.

Hinweise zu den Tabellen

Aufgrund von Rundungsdifferenzen kann das Total in einzelnen Tabellen von der Summe der einzelnen Werte geringfügig abweichen. Nullbestände: «0» bedeutet, vorhandene Werte ergeben gerundet Null; «-» bedeutet, dass keine Bestände vorhanden sind.

1. Grundlegende regulatorische Kennzahlen

1.1 Grundlegende regulatorische Kennzahlen (KM1)

in 1000 Franken (gerundet)

		30.06.2021	31.12.2020
		a	c
Anrechenbare Eigenmittel			
1	Hartes Kernkapital (CET1)	2'296'766	2'305'510
2	Kernkapital (T1)	2'296'766	2'305'510
3	Gesamtkapital total	2'351'518	2'308'010
Risikogewichtete Positionen (RWA)			
4	RWA	12'889'750	12'608'615
4a	Mindesteigenmittel	1'031'180	1'008'689
Risikobasierte Kapitalquoten (in % der RWA)			
5	CET1-Quote (%)	17.82%	18.29%
6	Kernkapitalquote (%)	17.82%	18.29%
7	Gesamtkapitalquote (%)	18.24%	18.31%
CET1-Pufferanforderungen (in % der RWA)			
8	Eigenmittelpuffer nach Basler Mindeststandards (2.5% ab 2019) (%)	2.50%	2.50%
9	Antizyklischer Puffer (Art. 44a ERV) nach Basler Mindeststandards (%)	-	-
11	Gesamte Pufferanforderungen nach Basler Mindeststandards in CET1-Qualität (%)	2.50%	2.50%
12	Verfügbares CET1 zur Deckung der Pufferanforderungen nach Basler Mindeststandards (nach Abzug von CET1 zur Deckung der Mindestanforderungen und ggf. zur Deckung von TLAC-Anforderungen) (%)	10.24%	10.31%
Kapitalzielquoten nach Anhang 8 der ERV (in % der RWA)			
12a	Eigenmittelpuffer gemäss Anhang 8 ERV (%)	4.00%	4.00%
12b	Antizyklische Puffer und erweiterter antizyklischer Puffer (Art. 44 und 44a ERV) (%) ¹⁾	0.00%	0.00%
12c	CET1-Zielquote (in %) gemäss Anhang 8 der ERV zzgl. antizyklischer Puffer nach Art. 44 und 44a ERV	7.80%	7.80%
12d	T1-Zielquote (in %) gemäss Anhang 8 der ERV zzgl. antizyklischer Puffer nach Art. 44 und 44a ERV	9.60%	9.60%
12e	Gesamtkapital-Zielquote (in %) gemäss Anhang 8 der ERV zzgl. antizyklischer Puffer nach Art. 44 und 44a ERV	12.00%	12.00%
Basel III Leverage Ratio ²⁾			
13	Gesamtengagement	31'535'234	27'214'654
14	Basel III Leverage Ratio (Kernkapital in % des Gesamtengagements)	7.3%	8.5%
Liquiditätsquote (LCR)			
15	Zähler der LCR: Total der qualitativ hochwertigen, liquiden Aktiven	6'327'666	5'352'938
16	Nenner der LCR: Total des Nettomittelabflusses	3'436'409	3'412'197
17	Liquiditätsquote, LCR (in %)	184.14%	156.88%

¹⁾ Der Bundesrat hat an seiner Sitzung vom 27. März 2020 dem Antrag der Schweizerischen Nationalbank (SNB) zugestimmt, den antizyklischen Kapitalpuffer per sofort zu deaktivieren. Diese Massnahme erhöht den Handlungsspielraum der Banken bei der Kreditvergabe zur Abfederung der wirtschaftlichen Folgen im Zusammenhang mit dem Coronavirus.

²⁾ Das wirtschaftliche Umfeld führt im Zusammenhang mit dem Coronavirus dazu, dass Banken aus unterschiedlichen Gründen teils hohe Einlagen bei Zentralbanken verbucht haben. Dies führt zu einer tieferen Leverage Ratio ohne dass das Risiko dieser Banken erhöht ist. Deshalb hat die FINMA beschlossen, dass bei der Berechnung der Leverage Ratio die Einlagen bei Zentralbanken auszuschliessen sind. Die auszuschliessende Position ist um die Dividendausschüttung zur korrigieren. Diese Erleichterung ist beschränkt bis 31. Januar 2021.

2. Ansatz Risikomanagement

2.1 Überblick der risikogewichteten Positionen (OV1)

in 1000 Franken (gerundet)

		30.06.2021		31.12.2020	
		a	c	b	
		RWA	Mindest-eigenmittel	RWA	Mindest-eigenmittel
1	Kreditrisiko (inkl. nicht gegenparteibezogene Risiken aber ohne CCR – Gegenparteikreditrisiko)	12'059'078	964'726	11'841'156	947'292
2	Davon mit Standardansatz (SA) bestimmt	12'059'078	964'726	11'841'156	947'292
3	Davon mit F-IRB-Ansatz bestimmt	-	-	-	-
6	Gegenparteikreditrisiko (CCR)	52'354	4'188	36'731	2'939
7	Davon mit Standardansatz bestimmt (SA-CCR) ¹⁾	51'642	4'131	36'731	2'939
7b	Davon mit Marktwertmethode bestimmt	-	-	-	-
8	Davon mit Modellansatz bestimmt (IMM bzw. EPE-Modellmethode)	-	-	-	-
9	Davon andere (CCR)	712	57	-	-
10	Wertanpassungsrisiko von Derivaten (CVA)	58'774	4'702	59'356	4'748
20	Marktrisiko	129'450	10'356	88'178	7'054
21	Davon mit Standardansatz bestimmt	129'450	10'356	88'178	7'054
22	Davon mit Modellansatz (IMA) bestimmt	-	-	-	-
24	Operationelles Risiko	590'094	47'208	583'194	46'656
25	Beträge unterhalb des Schwellenwerts für Abzüge (mit 250 % nach Risiko zu gewichtete Positionen)	-	-	-	-
26	Anpassung für die Untergrenze (Floor)	-	-	-	-
27	Total (1+6+10+20+24+25+26)	12'889'750	1'031'180	12'608'615	1'008'689

3. Kurzfristige Liquidität

Quote für kurzfristige Liquidität (LCR)

Die von der FINMA vorgeschriebene Mindestquote von 100.0 % wurde im ersten Halbjahr 2021 jederzeit erfüllt. Die durchschnittliche LCR über alle Währungen belief sich im 1. Quartal 2021 auf 170.41 %, im 2. Quartal 2021 auf 184.14 %. Diese Werte wurden als einfache Durchschnitte aus den monatlichen LCR-Meldungen an die SNB berechnet. Die monatlichen Werte der LCR lagen 2021 zwischen 145.21 % und 197.77 %.

Wesentliche Einflussfaktoren und deren Entwicklung

Die Erhöhung des Freibetrags auf dem SNB-Girokonto hatte zur Folge, dass die TKB mehr flüssige Mittel auf diesem Konto bei der SNB gehalten und vermehrt Gelder am Geldmarkt aufgenommen hat.

Wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Die vermehrt am kurzfristigen Geldmarkt aufgenommenen Gelder haben sowohl die anrechenbaren HQLA wie auch die Outflows bei Laufzeiten kleiner 30 Tage erhöht. Insgesamt hatte dies einen Anstieg der LCR zur Folge.

Die Verbindlichkeiten in EUR betragen seit September 2020 mehr als 5 % der gesamthaft in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten. Die TKB überwacht deshalb nebst der LCR über alle Währungen und in CHF seither auch die LCR in EUR.

Zusammensetzung der qualitativ hochwertigen, liquiden Aktiven (HQLA)

Die qualitativ hochwertigen liquiden Aktiven bestehen zum grössten Teil aus Guthaben bei der SNB sowie aus SNB-repofähigen Finanzanlagen. Der Anteil der Kategorie 2a Assets an den gesamten HQLA beläuft sich per 30.06.2021 auf 15 %. Kategorie 2b Assets werden nicht angerechnet.

Konzentrationen von Finanzierungsquellen

Konzentrationen von Passivgeldern werden mittels Limiten auf Stufe einzelner Schuldner bzw. wirtschaftlicher Einheiten begrenzt. Die Kundeneinlagen belaufen sich per 30. Juni 2021 auf 60 % der Bilanzsumme. Der Anteil an Anleihen und Pfandbriefdarlehen an der Bilanzsumme beträgt 22 %. Um Konzentrationen in bestimmten Laufzeitbändern zu vermeiden, werden Fälligkeit von Anleihen und Pfandbriefdarlehen bei der Emission zeitlich verteilt. Der grösste Einzelgläubiger hat per Ende Juni einen Anteil von 1.6 % der Bilanzsumme.

Derivatpositionen und mögliche Sicherheitenanforderungen

Bei den Hauptgegenparteien müssen für das Netto-Ausfallrisiko (positive abzüglich negative Wiederbeschaffungswerte) Sicherheiten hinterlegt werden. Um den Effekt aus der Veränderung der Wiederbeschaffungswerte und den daraus resultierenden Zahlungen zu ermitteln, wird die höchste Zahlung über alle Gegenparteien innerhalb eines 30 Tageszeitraumes berechnet. Die höchste Zahlung der letzten zwei Jahre wird anschliessend als Mittelabfluss mitberücksichtigt. Per 30. Juni 2021 entspricht dies einem Betrag von CHF 113.1 Mio.

Währungsinkongruenzen in der LCR

Per 30.06.2021 beträgt der Anteil der Fremdwährungspositionen an den gesamten Verbindlichkeiten 8.9 %. Dabei beträgt der Anteil der EUR-Positionen 7.3 %. Die TKB hat im ersten Halbjahr 2021 die Vorgaben der FINMA eingehalten.

Zentralisierungsgrad des Liquiditätsmanagements

Das Liquiditätsmanagement erfolgt zentral durch die Einheit Treasury nach den Vorgaben des ALCO. Die tägliche Sicherstellung der Liquidität erfolgt durch die Einheit Handel.

Sonstige Zu- oder Abflüsse mit bedeutendem Einfluss auf die Höhe des LCR

Per 30. Juni 2021 liegen keine weiteren Zu- oder Abflüsse vor, die wesentlich für die Einschätzung des Liquiditätsrisikoprofils sind.

3.1 Liquidität: Informationen zur Liquiditätsquote (LCR) (LIQ1)

in 1000 Franken (gerundet)

		Ungewichtete Werte	Gewichtete Werte	Ungewichtete Werte	Gewichtete Werte
		Quartal 2 2021		Quartal 1 2021	
A. Qualitativ hochwertige liquide Aktiven (HQLA)					
1	Total der qualitativ hochwertigen liquiden Aktiven (HQLA)	6'508'705	6'327'666	6'003'507	5'823'240
B. Mittelabflüsse					
2	Einlagen von Privatkunden	12'376'503	784'355	12'485'737	764'378
3	Davon stabile Einlagen	7'027'069	195'844	7'248'256	191'165
4	Davon weniger stabile Einlagen	5'349'434	588'511	5'237'481	573'213
5	Unbesicherte, von Geschäfts- oder Grosskunden bereitgestellte Finanzmittel	4'293'721	2'260'784	4'532'799	2'300'328
6	Davon operative Einlagen (alle Gegenparteien) und Einlagen beim Zentralinstitut von Mitgliedern eines Finanzverbundes	1'044'473	245'438	1'669'158	396'172
7	Davon nicht-operative Einlagen (alle Gegenparteien)	3'215'810	1'981'908	2'765'894	1'806'409
8	Davon unbesicherte Schuldverschreibungen	33'438	33'438	97'747	97'747
9	Besicherte Finanzierungen von Geschäfts- oder Grosskunden und Sichertheitswaps	-	-	-	-
10	Weitere Mittelabflüsse	976'862	282'526	924'431	263'783
11	Davon Mittelabflüsse in Zusammenhang mit Derivatgeschäften und anderen Transaktionen	118'205	115'449	106'512	95'262
12	Davon Mittelabflüsse aus dem Verlust von Finanzierungsmöglichkeiten bei forderungsunterlegten Wertpapieren, gedeckten Schuldverschreibungen, sonstigen strukturierten Finanzierungsinstrumenten, forderungsbesicherten Geldmarktpapieren, Zweckgesellschaften, Wertpapierfinanzierungsvehikeln und anderen ähnlichen Finanzierungsfazilitäten	10'000	10'000	4'333	4'333
13	Davon Mittelabflüsse aus fest zugesagten Kredit- und Liquiditätsfazilitäten	848'657	157'077	813'586	164'188
14	Sonstige vertragliche Verpflichtungen zur Mittelbereitstellung	145'634	126'096	111'980	103'086
15	Sonstige Eventualverpflichtungen zur Mittelbereitstellung	2'542'424	6'842	2'372'711	6'809
16	Total der Mittelabflüsse	20'335'143	3'460'602	20'427'658	3'438'385
C. Mittelzuflüsse					
17	Besicherte Finanzierungsgeschäfte (z. B. Reverse Repo-Geschäfte)	-	-	-	-
18	Zuflüsse aus voll werthaltigen Forderungen	347'086	22'185	343'152	11'653
19	Sonstige Mittelzuflüsse	2'008	2'008	9'591	9'591
20	Total der Mittelzuflüsse	349'094	24'193	352'742	21'244
Bereinigte Werte					
21	Total der qualitativ hochwertigen, liquiden Aktiven (HQLA)	6'327'666		5'823'240	
22	Total des Nettomittelabflusses	3'436'409		3'417'141	
23	Quote für kurzfristige Liquidität LCR (in %)	184.14%		170.41%	

Ungewichtete Werte	Gewichtete Werte	Ungewichtete Werte	Gewichtete Werte
Quartal 4 2020		Quartal 3 2020	
5'538'556	5'352'938	5'492'759	5'317'178
12'191'214	743'546	11'845'678	733'491
7'059'503	187'328	6'766'549	183'914
5'131'711	556'218	5'079'129	549'577
4'586'189	2'364'905	4'780'370	2'574'748
1'625'320	384'992	1'597'919	378'214
2'943'993	1'963'037	3'024'076	2'038'159
16'877	16'877	158'375	158'375
-	-	-	-
888'052	249'321	809'096	231'187
89'448	83'722	84'752	81'908
-	-	-	-
798'604	165'598	724'345	149'278
97'913	78'743	87'116	63'081
2'673'853	7'199	2'795'584	7'457
20'437'221	3'443'715	20'317'844	3'609'962
-	-	-	-
302'383	29'325	414'313	27'325
2'192	2'192	3'475	3'475
304'575	31'517	417'788	30'800
5'352'938		5'317'178	
3'412'197		3'579'162	
156.88%		148.56%	

Thurgauer Kantonalbank

Bankplatz 1, Postfach
8570 Weinfelden

Telefon 0848 111 444

Telefax 0848 111 445

E-Mail info@tkb.ch

Web www.tkb.ch

